

# » KOMMUNISMUSERBE – POPULISMUS – EXTREMISMUS«

HERAUSFORDERUNGEN FÜR DIE HISTORISCHE AUFARBEITUNG  
UND DIE DEMOKRATIE IN EUROPA



Bildnachweis: Bundesstiftung Aufarbeitung, Harald Schmitt, Bild 71-100

EINE VERANSTALTUNG DER BUNDESSTIFTUNG  
ZUR AUFARBEITUNG DER SED-DIKTATUR  
IM RINGBERG HOTEL IN SUHL

RINGBERG HOTEL | RINGBERG 10 | 98527 SUHL

[WWW.GESCHICHTSMESSE.DE](http://WWW.GESCHICHTSMESSE.DE)

[WWW.BUNDESSTIFTUNG-AUFARBEITUNG.DE](http://WWW.BUNDESSTIFTUNG-AUFARBEITUNG.DE)

## ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNGEN, 19. BIS 21. JANUAR 2017

**Donnerstag, den 19. Januar 2017, 19:30 Uhr, Szenische Lesung**  
»Bleiben will ich, wo ich nie gewesen bin«  
Über den Dramatiker und Filmemacher THOMAS BRASCH  
MARION BRASCH, Hörfunkjournalistin und Schriftstellerin und  
ANDREAS KELLER, Leipziger Schauspiel

**Freitag, den 20. Januar 2017, 19:30 Uhr, Film und Gespräch**  
»Wenn Mutti früh zur Arbeit geht – Frauen in der DDR«  
FREYA KLIER, Autorin und Filmemacherin und  
DR. ANNA KAMINSKY, Autorin des Buches »Frauen in der DDR«  
(Ch. Links Verlag, Berlin 2016)

**Samstag, den 21. Januar 2017, 11:00 Uhr, Podiumsgespräch**  
»Herausforderungen der Demokratie zwischen Einwanderungs-  
gesellschaft, Flüchtlingspolitik und Extremismus«  
DR. SABINE BAMBERGER-STEMMANN, Landeszentrale für  
politische Bildung Hamburg  
MARKUS MECKEL, Ratsvorsitzender Bundesstiftung Aufarbeitung  
MARTIN PATZELT, Mitglied des Deutschen Bundestages (CDU)  
DR. BABETTE WINTER, Staatssekretärin für Kultur und Europa  
des Freistaats Thüringen

DER EINTRITT ZU DEN ÖFFENTLICHEN VERANSTALTUNGEN IST FREI – FÜR DIE TEILNAHME AM GESAMTEN PROGRAMM DER GESCHICHTSMESSE KÖNNEN TAGESKARTEN ERWORBEN WERDEN.